



Presse-Information

30. September 2020

Berliner Sparkasse zeichnet Nia Health mit dem Gründerpreis aus

Das Publikum hat entschieden: Der diesjährige Gewinner des Gründerpreises heißt Nia Health. Der Berliner Hersteller von Medizinprodukten überzeugte in der letzten Runde des Wettbewerbs mit seiner Neurodermitis App Nia. Die Berliner Sparkasse hat den Gründerpreis bereits zum achten Mal vergeben, auch wenn in diesem Jahr coronabedingt alles etwas anders war.

Die Auszeichnung wurde am Dienstagabend auf einer gemeinsamen Veranstaltung von Berliner Sparkasse, dem Entrepreneurs Network der Freien Universität Berlin NFUSION und Profund Innovation verliehen. Die Finalisten pitchten vor laufenden Kameras. Das Publikum verfolgte die Präsentationen per Livestream mit und entschied online, welche innovative Geschäftsidee einer Gründerin bzw. eines Gründers aus der Freien Universität am meisten überzeugen konnte.

Der Preis ist Teil einer Kooperation zwischen der Berliner Sparkasse und der Freien Universität Berlin, mit der Gründungen gefördert werden sollen. Die Berliner Sparkasse begleitet mit ihren Expertinnen und Experten Gründerinnen und Gründer auf dem Weg in die Selbstständigkeit und berät sie u.a. in Fragen rund um den Businessplan, Finanzierungs- oder Weiterentwicklungsmöglichkeiten. Die Berliner Sparkasse hat die Auszeichnung mit 4.000 Euro dotiert, die anderen beiden Teams erhielten für ihre Geschäftsidee je 500 Euro.

Aus zahlreichen Bewerbungen hatte zuvor eine Jury aus Gründungsexperten die drei Finalisten ausgesucht:

- Ghost – feel it. ermöglicht über intelligente Vibrationssignale eine Interaktion zwischen Mensch und Maschine. Mögliche Anwendungen reichen von der fühlbaren Prothese bis hin zum fühlbaren Navigationsgerät im Auto. Mit dem „GHOST - feel it. Studio“ lassen sich in wenigen Minuten intelligente Vibrationsmuster erstellen und Prototypen bauen. So können Unternehmen die Vorteile der



Technologie auch ohne eigene Entwicklungsarbeit nutzen.

Mehr unter: www.ghost-feel.it

- Nia Health entwickelt und vermarktet eine innovative Plattform für dermatologische Software. Ihr erstes Medizinprodukt ist eine Neurodermitis-App namens Nia. Nia unterstützt bereits Tausende von Betroffenen im Kampf gegen die größte chronische Hauterkrankung. Mehr unter: www.nia-health.de
- 7Learnings bietet Händlern eine Software zur Preisoptimierung. Genutzt werden neueste Machine Learning Technologien zur Vorhersage von Absatz und Preiselastizität. So können Händler mit wenig Aufwand ihre Gewinne steigern. Mehr unter: www.7learnings.com/de